

V. Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung der Stadt Neustadt (Hessen) vom 29. November 1993

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I S. 786), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl. I S. 548), der §§ 1 bis 5a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), in der Fassung vom 19.4.2013 (GVBl. I S. 134), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Neustadt (Hessen) in ihrer Sitzung am 24. Juni 2013 nachstehende V. Satzung zur Änderung der der Wasserversorgungssatzung der Stadt Neustadt (Hessen) vom 29.11.1993 beschlossen:

Artikel I

In § 29 wird folgender Absatz 4 eingefügt:

„Die Gebühren, Beiträge und Grundstücksanschlusskosten nach dieser Satzung ruhen als öffentliche Last auf dem Grundstück.“

Artikel II

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Neustadt (Hessen), 25. Juni 2013

Stadt Neustadt (Hessen)
Der Magistrat

Thomas Groll
Bürgermeister